


Samstag
04. April 2020
20 Uhr
Ev. Ludwigskirche
Freiburg

Luigi Cherubini
Requiem c-Moll
Franz Schubert
Sinfonie h-Moll
„Unvollendete“

Freiburger Kantorei
und ihr Orchester
Leitung:
Ina Stoertzenbach

Eintritt: 18/15 € (Erm. jeweils 3 €)
Vorverkauf:
Freiburg-Ticket, Bertoldstr. 7 BZ-Haus
www.Reservix.de
Ev. Bezirkskantorat, Starkenstr. 8,
Kantorat.Freiburg@kbz.ekiba.de

Kulturamt | Freiburg 
IN BREITUNG



Thomaskirche
Ludwigskirche

Evangelische
Pfarrgemeinde Nord



1 | 2020

Redaktionsschluss ist am 5.6.2020. Der nächste Gemeindebrief erscheint am 6.7.2020.

Liebe Leserinnen und Leser,

vor Kurzem hat ein neuer Laden auf dem Gebiet unserer Gemeinde eröffnet – ein „Unverpackt“-Laden, der zweite in Freiburg. Noch ist er im Aufbau, bietet jedoch neben Verpacktem aus den Restbeständen des vorherigen Ladens immer mehr Waren offen an. Unverpackt können Kundinnen und Kunden Haferflocken, Haselnüsse, Sonnenblumenkerne und vieles mehr einkaufen, in selbst mitgebrachten Gefäßen oder in Vorratsgläsern, die der Laden bereithält. Viele Verpackungen aus Plastik werden damit überflüssig. Auch andere Geschäfte erweitern ihr Sortiment an Unverpacktem. Ich finde das sinnvoll, merke aber auch, dass ich an manchen Stellen umdenken, mich anders organisieren muss. Dann wäre der Verzicht im Prinzip keine große Sache. Er ist ein Beitrag zur Schonung der Ressourcen, aufs Ganze gesehen ein kleiner zwar, doch vielleicht zieht er Kreise.

Im Durchschnitt produzieren wir in Deutschland derzeit jährlich ungefähr 38 kg Plastikmüll pro Person. Die Wochen der Passionszeit geben Raum, das eigene Verhalten zu überdenken. „Plastikfasten“ macht sensibel für die Gefährdungen des Lebens auf unserem Planeten. Ein Verzicht muss nicht nur eine Einschränkung sein. Er kann auch gut tun, die Augen öffnen für neue Ideen. Hinweise auf die diesjährige Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit finden Sie in unserem Gemeindebrief auf Seite 25.

Unverpackt – dieses Wort geht mir nach. Auch ich wäre manchmal gerne so: authentisch, offen. So, wie ich bin, möchte ich mich zeigen, anderen Menschen begegnen. Stattdessen hülle ich mich in Ausflüchte und allgemeine Phrasen. Worauf könnte ich verzichten? Auch dieser Spur will ich folgen. Ein Vers aus der Bibel hilft mir dabei: *Ich glaube, hilf meinem Unglauben.* (Markus 9,24) So direkt und ehrlich bringt es hier einer auf den Punkt: Glauben, Zweifeln, Vertrauen, Infragestellen. Er bittet Jesus um Hilfe für seinen kranken Sohn. Das Erstaunliche ist: Jesus ist das genug, er erwartet keinen „perfekten Glauben“. Der Mann findet Gehör. Der Vers aus dem Markusevangelium ist zur Jahreslosung für das Jahr 2020 ausgewählt, eine Ermutigung auf dem Weg des Suchens und Fragens, Glaubens und Tuns.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie Ihren eignen Weg vertrauensvoll und offen gehen können. Herzlich lade ich Sie ein, dies gemeinsam mit anderen Menschen aus unserer Gemeinde zu tun.

Ihre Pfarrerin Christine Ritter

Abschied und Neubeginn

Verabschiedung von unserer Vikarin Bianca Blechner

(CR) Auch in den vergangenen Wochen gab es wieder personelle Veränderungen. Die Zeit von Vikarin Bianca Blechner in unserer Gemeinde ist nach dem Zweiten Theologischen Examen zu Ende gegangen. Im Gottesdienst am 9. Februar haben wir sie verabschiedet und ihr für alles gedankt, womit sie unsere Gemeinde bereichert hat. Wir wünschen Gottes Segen auf dem weiteren Weg! Sie schreibt:



Danke! Schon sind die zwei Jahre meines Vikariats vorbei. Und mir bleibt nur, Danke zu sagen: Danke für die Zeit, in der ich in der Pfarrgemeinde Nord zu Gast sein durfte. Danke für alles, was ich hier erleben durfte: schöne Gottesdienste, Gemeindefeste, Gruppen und Kreise, vielfältige Kirchenmusik, lebendigen Konfi-Unterricht, schöne und spannende Gespräche. Danke für alles, was Sie mit mir geteilt haben: Freude, Leid, Sorge, Dankbarkeit, besondere Erlebnisse oder Alltägliches. Danke für alles, was ich lernen durfte – durch Ausprobieren und durch

Ihre/Eure Rückmeldungen. Danke für Ihre und Eure Unterstützung in der Examenszeit, aber auch durch das gesamte Vikariat hindurch. Zum 1. März werde ich meinen Probedienst in Mannheim antreten und am 8. März werde ich gemeinsam mit zwei weiteren Pfarrern in der Christuskirche in Karlsruhe ordiniert. Der Gottesdienst beginnt um 14 Uhr.

Ich wünsche alles Gute und Gottes reichen Segen! Ihre/Eure Bianca Blechner

Verabschiedung von Steffi Mezei



(VE) Vor drei Jahren ist Stephanie Mezei als Honorarkraft für die Arbeit mit Jugendlichen in unserer Gemeinde gestartet. Ihre Aufgabengebiete waren u.a. die Leitung des Trainee-kurses/ Jugendleiterausbildung, die Fahrten auf die badische Jugendfreizeit YouVent, die seelsorgerliche Begleitung und Förderung der Jugendlichen und die Vernetzung mit *JiF-Jugend* in Freiburg. Ihr paralleles Studium der Religionspädagogik/ Gemeinmediakonie ist nun zu Ende und somit auch ihre Tätigkeit in unserer

Gemeinde. Wir sind dankbar für die segensreiche Zeit und werden sie vermissen. Wie schön, dass sie unserer Badischen Landeskirche in Zukunft als Gemeinmediakonin erhalten bleibt.

Wir freuen uns auf unseren neuen Kantor Jens-Martin Ludwig

(CR) Anfang Mai 2020 wird unser neuer Kantor Jens-Martin Ludwig seinen Dienst in unserer Gemeinde beginnen. Auf S. 32 können Sie ihn schon kennenlernen. Am 21. Juni führt Dekan Markus Engelhardt Herrn Ludwig in einem musikalischen Gottesdienst um 10 Uhr in der Ludwigskirche in sein Amt ein. Im Anschluss sind alle herzlich zum Empfang eingeladen! Merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor!



Verabschiedung von Ina Stoertzenbach

Mit großem Engagement hat sie die Organisten-Vakanzeit für viele Monate übernommen und dafür gesorgt, dass wir wunderbare Konzerte erleben durften, aber auch regelmäßig im Gottesdienst begleitet wurden. Wir danken Dir, liebe Ina, und trauen Dir noch eine große Karriere zu! Am 3. Mai wird Ina Stoertzenbach im Gottesdienst um 10 Uhr verabschiedet...

und schließlich unser „Quartett“ – drei Pfarrerrinnen & eine Diakonin



(CR) Seit Anfang Februar sind die beiden Pfarrstellen wieder vollbesetzt: durch Pfarrerin Dr. Christine Ritter (3.v.l.) mit 100%, Pfarrerin Brigitte Herrmann (4.v.l.) mit 65% und Pfarrerin Gabriele Hartlieb (2.v.l.) mit 35%. Wir – die drei Pfarrerrinnen mit Diakonin Verena Essig (1.v.l.) – freuen uns, dass wir die Zusammenarbeit ausbauen können!

Aus dem Ältestenkreis: Vertraute und neue Gesichter

(CR) Am 1. Advent wurden in der Badischen Landeskirche die neuen Ältestenkreise gewählt. In unserer Gemeinde stellten sich acht Personen zur Wahl, davon vier aus dem bisherigen Ältestenkreis. Zwei Plätze blieben unbesetzt. Die Wahlbeteiligung lag in unserer Pfarrgemeinde Nord bei 11,2%.

Im Gottesdienst am 12. Januar wurden die bisherigen Ältesten mit großem Dank für ihr Engagement verabschiedet.

Die „alten“ Ältesten (v.l.n.r.): Pfrn. Dr. Christine Ritter, Diakonin Verena Essig, Dorothee Meier, Eva Stahl, Anna-Dorothea Witte-Rotter, Alexandra Wagner, Charlotte von Schroeter, Christine Hutterer-Schultze, Uwe Schlottermüller, Pfrn. Gabriele Hartlieb, Elgiene Richter, Pfrn. Brigitte Herrmann.



Fotos: Anna Witte-Rotter

Im selben Gottesdienst wurden auch die neuen Ältesten eingeführt (v.l.n.r.): Pfrn. Dr. Christine Ritter, Diakonin Verena Essig, Clara Sandrock, Anna-Dorothea Witte-Rotter, Alexandra Wagner, Wiebke-Marie Wolff-Henningsen, Charlotte von Schroeter, Klaus Rau, Dr. Erwin Graf, Christine Hutterer-Schultze, Pfrn. Gabriele Hartlieb, Pfrn. Brigitte Herrmann.

Herzlichen Glückwunsch allen Gewählten! Das Team der beruflich Tätigen freut sich auf die Zusammenarbeit!

Am 15. Januar traf sich der neue Ältestenkreis, dem auch die Pfarrerinnen und die Diakonin angehören, zur konstituierenden Sitzung. Als Vorsitzende wurde Charlotte von Schroeter gewählt, die den Vorsitz auch in den vergangenen sechs Jahren innehatte. Die weiteren Aufgaben werden wir in den kommenden Wochen aufteilen und darüber informieren.

Ein herzliches Dankeschön geht an den Wahlausschuss mit Thomas Krebs, Dr. Ursula Hellerich und Dorothee Maier, an die Sekretärinnen im Pfarramt Ursula Köhler und Beatrice Humohr sowie an alle helfenden Hände beim Versand der Unterlagen und der Auszählung der Stimmen!



Impressionen vom Thomas-Jubiläum

(CR) 60 Jahre Thomaskirche: das haben wir in einem bunten und lebendigen Festwochenende am 6./7.12.2019 gefeiert. Ein herzliches Dankeschön an das Festkomitee fürs Planen und Organisieren, Vorbereiten, Kochen und Backen, Dekorieren, Fotografieren, Projizieren, Musizieren, Tänze anleiten und Tanzen! Und an alle, die mitgefeiert haben!



Gottesdienst, Tanz,
Buffet, Musik ...
und viele Gäste!



Seniorenausflug nach Sulzburg

Für die Seniorinnen und Senioren stellen Ausflüge in die nähere Umgebung eine willkommene Möglichkeit dar, Neues zu entdecken oder auch Bekanntes einmal wiederzusehen. Aus diesem Grunde hat es sich schon seit einigen Jahren eingestellt, dem Ökumenischen Ausflug im Frühjahr einen zweiten Ausflug im Herbst folgen zu lassen. Schwerpunktmäßig (aber nicht ausschließlich) gehen hier die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Erzählcafe und der Samstagsrunde im St. Carolushaus mit.



Dieses Jahr führte uns am 30. Oktober letzten Jahres der Herbstausflug in das Städtchen Sulzburg. Trotz dem leider schon recht regnerischen und kühlen Wetter nahmen 16 Menschen teil, darunter eine ganze Reihe von über 90-jährigen. Wir benutzten einen Kleinbus (freundlicherweise vom Diakonischen Werk Freiburg zur Verfügung gestellt) und ein Großraumtaxi – diese Kombination erlaubt auch noch kurzfristige Anmeldungen für den Ausflug.

Auf dem Marktplatz in Sulzburg warteten wir etwas fröstelnd auf unseren Stadtführer, der uns zunächst die in romanischer Zeit erbaute Kirche St. Cyriak zeigte. Nicht immer war dieser alte

Kirchenbau so geschätzt wie heute. Als Mitte des 19. Jahrhunderts die neue Stadtkirche errichtet worden war, fristete St. Cyriak zunächst ein Dasein als Lagerhalle, bis in den fünfziger Jahren durch einen langjährigen Renovierungsprozess die Wiederaufnahme zur evangelischen Gemeindekirche eingeleitet wurde.

Danach führte uns der Stadtrundgang zur ehemaligen Synagoge Sulzburg. Der äußere Bau der fast 200 Jahren alten Synagoge blieb in der Reichsprogromnacht erhalten. Vor dem Niederbrennen hat die Enge der Sulzburger Altstadt ihn bewahrt. Das Innere der Synagoge wurde jedoch zerstört. Nach dem Krieg wurde sie unter anderem als Lagerhalle und Stallung benutzt. Dass sie nicht wie andernorts umgebaut oder gar abgerissen wurde, ist einer Initiative in den 70er Jahren zu verdanken. Das Gebäude wurde als Kulturdenkmal und Gedenkstätte restauriert. Die Egalitäre Jüdische *Chawurah* (Gemeinschaft) *Gescher* hat das Gebäude auch schon für religiöse Feiern genutzt.

Trotz diesen interessanten und bewegenden Einblicken waren wir froh, nun in das idyllisch gelegene Waldhotel Bad Sulzburg fahren und uns bei Kaffee und Kuchen oder einem Vesper stärken zu können. Zurückgekehrt in Freiburg hatten wir wieder einmal einen schönen gemeinsamen Nachmittag erlebt.



In diesem Jahr steht am Mittwoch, 20. Mai, wieder ein ökumenischer Ausflug zusammen mit unserer katholischen Partnergemeinde St. Urban an. Nähere Informationen folgen!

Gerne sehen wir auch immer wieder neue Gesichter in unserem Erzählcafe oder der Samstagsrunde im St. Carolushaus, nähere Hinweise finden Sie fortlaufend im Gemeindebrief.

Wolfgang Kapp

Unterstützung für evangelische Minderheitenkirchen weltweit: Gustav-Adolf-Werk GAW

Seit 1843 unterstützt das GAW in Baden als Diasporawerk der Ev. Landeskirche in Baden evangelische Minderheitenkirchen und -gemeinden – in Osteuropa, Südeuropa, Lateinamerika, und seit einigen Jahren auch im Nahen Osten.

Zum Beispiel hilft das GAW beim großen Jugendtreffen von Mitgliedern Evangelischer Gemeinden in Brasilien oder dem Kirchentag in Kombination mit einem Sängerkonzert, bei dem sich Menschen in Viljandi in Estland treffen, um sich auszutauschen und ihren Glauben zu feiern.

Aus Baden wollen wir uns an diesen Projekten mit 120.000,- Euro beteiligen. Helfen Sie uns dabei? ***Ihr Konto zum Helfen bei der Ev. Bank Kassel: (BIC GENODEF1EK1) IBAN DE67 5206 0410 0000 5067 88.***

Nähere Informationen bei der GAW-Geschäftsstelle, Blumenstr. 1, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721/9175-335, gaw-baden@ekiba.de



Thomas-Areal

(BH) Nach dem Jubiläumswochenende anlässlich des 60-jährigen Bestehens der Thomaskirche richten wir nun den Blick in die Zukunft: die Planungen fürs neue Thomas-Areal nehmen konkrete Gestalt an.

Der Zeitplan sieht vor, dass der Bauantrag in der ersten Jahreshälfte des Jahres 2020 gestellt wird. In den Sommerferien 2020 soll der Thomaskindergarten in ein Interimsquartier umziehen, und ab Herbst sollen dann die Bauarbeiten beginnen. Wir drücken die Daumen, dass der Zeitplan eingehalten wird und freuen uns auf diesen neuen Abschnitt fürs Thomas-Areal und für unsere Pfarrgemeinde Nord.

Freunde von der Straße

Wir danken allen, die am 2.2. im Gemeindesaal bei der Ludwigskirche geholfen haben, den Freunden von der Straße eine kleine Auszeit mit warmem Essen und Gesprächen zu bieten. Am 15.3. haben wir die Freunde von der Straße zu Gast im Thomaszentrum. Wir freuen uns über Kuchenspenden und alle, die mithelfen! Listen liegen aus.



Dank für „Brot für die Welt“-Spenden

Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten und den Menschen in ihrer eigenen Umgebung zu einem guten Leben zu verhelfen, ist nach wie vor Ziel von „Brot für die Welt“. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre große Unterstützung dieser im wahrsten Sinne des Wortes so notwendigen Institution. 15.097,09 Euro sind in der Advents- und Weihnachtszeit zusammengekommen. Gott segne Geber & Geberinnen und ihre Gabe!

Hausaufgaben machen. Ein Wunsch, den wir Millionen Kindern erfüllen.

Aruna, ein Junge aus Sierra Leone, musste früher arbeiten. Heute geht er in die Schule.
Wie er seinen Traum verwirklichen konnte, erfahren Sie unter: brot-fuer-die-welt.de/hausaufgaben
Mitglied der **actalliance**



Dank an Mitarbeitende im Januar

und an die *Schattenspringer* ...





Zertifikat für unsere Klima-Kollekte

Am Sonntag, den 13. Oktober 2019, feierten wir unser Herbstfest. Der Erlös in Höhe von 1500 Euro wurde dem kirchlichen Fonds für Klimaschutzprojekte in Schwellen- und Entwicklungsländern gespendet. Dafür erhielten wir nun ein Zertifikat, das wir hier gerne zeigen.



Woche der Stille

Mit einem Parcours durch die Stille wurde die letzte Woche der Stille am 3.11.2019 in der Ludwigskirche eröffnet.

Die Umweltleitlinien der Pfarrgemeinde Nord

Als eine Etappe auf unserem Weg zum „Grünen Gockel“ hat das Umweltteam die sogenannten Umweltleitlinien erstellt, die der Ältestenkreis am 5. Februar beschlossen hat. Als Richtschnur für das umweltbezogene Handeln der Gemeinde werden sie einer Umwelterklärung bis Mitte des Jahres vorangestellt!



- ❖ *Gott der HERR nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte. (1. Mose 2,15)
Was ihr einem von diesen meinen geringsten Brüdern getan habt, das habt ihr mir getan. (Mt 25, 40)
Gott gab uns Atem, damit wir leben, er gab uns Augen, dass wir uns sehn.
Gott hat uns diese Erde gegeben, dass wir auf ihr die Zeit bestehn. (EG 432,1)*
- ❖ Als christliche Gemeinde leben wir unseren Glauben in der Nachfolge Jesu in dieser Welt und in Ehrfurcht vor allem Leben.
- ❖ Wir orientieren uns am biblischen Auftrag, die Erde zu bewahren und übernehmen Verantwortung für kommende Generationen im Hinblick auf eine enkeltaugliche Zukunft.
- ❖ *Gott gab uns Hände, damit wir handeln. Er gab uns Füße, dass wir fest stehn.
Gott will mit uns die Erde verwandeln. Wir können neu ins Leben gehn. (EG 432,3)*
- ❖ Wir vertrauen auf Gottes Kraft, die uns konkretes Handeln ermöglicht, so dass wir zu einem achtsamen, friedvollen und solidarischen Miteinander der Menschen beitragen. Das bedeutet für uns auch, mit den vorhandenen Ressourcen unserer Erde verantwortungsbewusst und möglichst gerecht umzugehen.
- ❖ Wir lassen uns von der Hoffnung tragen, dass Gott es gut mit seiner Schöpfung meint, und wollen uns dankbar, freudig und gelassen an die Arbeit machen.
- ❖ *Gott gab uns Ohren, damit wir hören. Er gab uns Worte, dass wir verstehn.
Gott will nicht diese Erde zerstören. Er schuf sie gut, er schuf sie schön. (EG 432,2)*
- ❖ Wir vernetzen uns und kooperieren mit Institutionen und Akteuren im Freiburger Norden mit dem Ziel einer nachhaltigen Lebensgestaltung.
- ❖ Das Umweltteam setzt sich dafür ein, dass die von unserer Gemeinde ausgehenden Umweltbelastungen über die gesetzlichen Vorgaben kontinuierlich verringert werden.

Kindergottesdienst: neue Termine

Wir freuen uns, dass so viele Kinder an Taufsonntagen, bei Auftritten der Kindergärten oder der Kinderchöre zum Gottesdienst kommen. Deshalb bieten wir den Kindergottesdienst an diesen Sonntagen an. Bitte beachten Sie die Aushänge und die Informationen im Gemeindebrief, an welchen Sonntagen Kindergottesdienste stattfinden.



- ❖ Sonntag um 10 Uhr in der Ludwigskirche
8.3. | 12.4. | 26.4. | 26.7.

Neu: Gottesdienste für Kleine und Große künftig mehrmals im Jahr.

Kinder unter fünf Jahren

Für sie (und ihre Eltern) gibt es neben der Kirche im Musiksaal Platz und Spiele.

Neue Termine für die Kleine Kirche

- ❖ Sonntag um 11:30 Uhr in der Ludwigskirche
15.3. | 19.4. | 17.5. | 21.6. | 19.7.

Für kleine Kinder, ihre Eltern und ihre Großeltern.



Krabbel-Gruppen

- ❖ Gemeindehaus, Starkenstr. 8
Montag bis Freitag, vormittags, ohne Eltern (Vorkindergarten)

Informationen bei Maria Benedan-Schmitz

Ökumenische Kinder-Bibel-Tage 30. und 31. Juli 2020

Zu Beginn der Sommerferienwoche finden in Kooperation mit Gemeindeferentin Barbara Friedrich von der katholischen Seelsorgeeinheit im Saal von St. Urban wieder die ökumenischen Kinder-Bibel-Tage statt. Herzliche Einladung an alle Kinder von 6 bis 11 Jahren!

Wir werden singen, basteln, Geschichten hören und vieles mehr. Am Ende gestalten wir gemeinsam eine Andacht, zu der die ganze Familie eingeladen ist. Anmeldungen über ausliegende Flyer oder per Download von der Homepage ab Mai/Juni 2020. Wer (wieder) Lust hat mitzuhelfen (ab 12 Jahren), kann sich gerne melden!

Ansprechpartnerin: Verena Essig

Kinder-Sing-Bibel-Woche 7. bis 11. und 13. September 2020

In der letzten ganzen Sommerferienwoche findet in den Gemeinderäumen der Ludwigskirche wieder die KiSiBiWo statt. Herzliche Einladung an alle Kinder von 6 bis 12 Jahren, die Lust haben zu singen, zu basteln, Geschichten zu hören und vieles mehr!

Am Sonntag, den 13. September wird das einstudierte Musical im Gottesdienst in der Ludwigskirche aufgeführt. Anmeldungen über ausliegende Flyer oder per Download von der Homepage ab Mai/Juni 2020. Wer (wieder) Lust hat mitzuhelfen (ab 12 Jahren), kann sich gerne melden!

Ansprechpartnerin: Verena Essig



3. Ökumenischer Kirchentag
Frankfurt, 12.–16. Mai 2021

Ski-Wochenende mit der Konfi-Gruppe in Engelberg, Schweiz am 18./19.1.2020

Am Samstag trafen wir neun Konfirmand/Innen (Yann, Paula, Moritz, Marisa, Leo, Lilly, Johanna, Jamie und Alea) aus der diesjährigen Konfi-Gruppe uns schon um 7 Uhr in Zähringen, um mit Julia Prillwitz, Günther Bretz und Andreas Esslinger zu zwei Ski-Tagen nach Engelberg aufzubrechen. Wir teilten uns auf drei Autos auf und eingedeckt mit Brötchen, Getränken und viel guter Laune ging es los. Als wir in Engelberg ankamen, kauften wir sofort die Skipässe und nahmen die nächste Gondel auf den Berg hoch. Das Wetter war traumhaft und der Schnee nahezu perfekt. Am Anfang fuhren wir noch mit unseren Betreuern zusammen, um das Skigebiet kennenzulernen, was auch gut war, da wir Yann kurz verloren. Nach dieser Lappalie lief aber alles super, und wir Konfis fuhren schon bald alleine. Bis auf ein paar Crashes und einem durchgebrochenem Skistock verlief der ganze Tag toll, und als wir etwa um 17 Uhr ausgepowert in der Jugendherberge ankamen, waren wir alle bester Laune. Nach dem Abendessen (Spaghetti mit Tomatensoße) veranstalteten wir Konfis draußen eine witzige Schneeballschlacht zwischen Mädchen und Jungs. Danach spielten wir noch alle zusammen Kartenspiele, Werwolf usw., bis wir ziemlich spät ins Bett gingen.

Den nächsten Tag starteten wir etwa um 8 Uhr mit einem leckerem Frühstück, dann mussten wir aber auch schon wieder unsere Sachen zusammen räumen und das Zimmer sauber machen. Mit vollgepacktem Auto fuhren wir zur Gondel – und ab ging es. Das Wetter war zwar nicht so schön wie am vorherigen Tag, trotzdem lifteten wir gut gelaunt als allererstes auf den höchsten Berg des Skigebiets und genossen die Aussicht. Außerdem besuchten wir dort noch eine Art „Gletscherhöhle“ und fuhren danach in zwei Gruppen wieder runter. Trotz diesem schönen Tagesanfang ging es sehr chaotisch weiter: Zuerst bemerkte Leo, nachdem wir eine kleine Pause machten, dass er sein Handy wohl verloren hatte und wir suchten die Pisten vergebens nach dem Handy ab. Währenddessen verloren wir auch noch Yann (ein zweites Mal!) aus den Augen und mussten somit nach zwei Dingen gleichzeitig Ausschau halten. Zum Glück fanden wir Yann nach kürzerer Zeit und das Handy nach etwas längerer Suche in einem Gasthaus wieder. Alles in allem war es ein abenteuerlicher Tag, den wir mit einer wilden Schneeballschlacht beendeten. Obwohl wir natürlich traurig waren, da das Wochenende schon vorbei war, ließen wir uns, als wir um 20 Uhr wieder zuhause waren, alle erstmal hungrig und erleichtert von unseren Eltern begrüßen. Danke nochmals für die Organisation und an alle, die mit dabei waren, für eine erlebnisreiche Zeit.

Alea Moog

Anmeldung zur Konfirmation 2021 in der Ludwigskirche

- * Mi, 27. Mai um 19 Uhr im Gemeindesaal neben der Ludwigskirche

Eingeladen sind alle Mädchen und Jungen, die zwischen dem 1.7.2006 und 31.9.2007 geboren wurden bzw. ab September 2020 die 8. Klasse besuchen. Die Konfirmation wird im Frühjahr 2021 in der Ludwigskirche gefeiert. Auch nicht getaufte Jugendliche sind herzlich willkommen. Der Konfirmandenunterricht findet meistens im Gemeindesaal der Ludwigskirche statt, in der Regel einmal im Monat an einem Samstag. Der erste Konfi-Samstag ist am 11. Juli. Weitere Informationen bei der Anmeldung.

Jugendgottesdienst YouGo

- * 3. Sonntag im Monat, 11 – 12 Uhr, Jugendraumkeller, Starkenstr. 8
19.4. | 17.5. | 21.6. | 19.7.

Eine besondere Art von Gottesdienst: mit modernen Liedern, Gebeten in verschiedenen Formen, einem geistlichen Impuls und einem offenen Raum für Fragen und Diskussionen. Kommt das nächste Mal vorbei – egal ob Teenie, Konfi, schon Konfirmierte oder Interessierte – wir freuen uns auf Euch!

Eva Stahl und Verena Essig

„Church-chill“: ein entspanntes Angebot für Jugendliche

Jeden Freitag ab 17 Uhr findet der neue Jugendtreff „church-chill“ im Jugendraum statt. Eingeladen sind alle Jugendlichen aus der Gemeinde. Einmal im Monat überlegen wir uns ein spezielles Programm als „Special Event“!

Unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen 2020

*Jamie Andris
Leena Bartosch
Arvid Betzler
Leonardo Blattmann
Enno Brenner
Moritz Bretz
Chiara Chiandetti
Cilia Chiandetti
Lilly Esslinger
Lene Gerresheim
Max Gerresheim
Emilia Graf
Yann Grimm
Theresa Heilshorn
Finian Mäder
Alea Moog
Paula Prillwitz
Paul Sandmeier
Ian Sandmeier
Marisa Schneider
Emma Tausend
Johanna Trummer
Steffen Volz
Anna Ziegert*

Kirchencafé in der Regel an jedem Sonntag

Kennen Sie das: Nach dem Gottesdienst stehen viele noch zusammen vor der Kirche und unterhalten sich angeregt, und im Kirchencafé sitzen die Gruppen schon um die Tische? Wer neu ist und niemanden kennt, hat es da schwer. Dem möchten wir abhelfen: ein violett bezogener Stehtisch ist der „Kommunikationstisch“ für alle, die neue Kontakte suchen oder sich über den Gottesdienst austauschen wollen.



Mittagessen am Sonntag – ins Gespräch kommen & Gemeinschaft leben

- * Pfarrgemeinde Nord, Starkenstr. 8
Sonntag 15.3. | 17.5. | 21.6.

An jedem 3. Sonntag im Monat laden wir alle kleinen und großen Gottesdienstbesucher*innen zu einem gemeinsamen Mittagessen nach dem Gottesdienst im Gemeindesaal ein. Wir freuen uns auf Sie/Euch!



Kontakt: Gemeindediakonin Verena Essig

P.S. Wenn Sie Lust haben, unser Team zu unterstützen, melden Sie sich gerne vor Ort.

Gottesdienste in Heimen

- * Diakonissenhaus, 9 Uhr an jedem Sonntag
- * Heiliggeiststift, 16 Uhr dienstags, 24.3. | 21.4. | 19.5. | 16.6.
- * Katharinenstift, 15:30 Uhr (meist) jeden zweiten Samstag im Monat:
7.3. | 11.4. | 9.5. | 13.6. | 18.7.
- * St. Carolushaus, 16 Uhr an jedem zweiten Mittwoch im Monat
- * Blindenheim, 16 Uhr donnerstags 19.3. | 16.4. | 28.5. | 25.6

Gebet im Diakonissenhaus

- * An jedem Dienstag, Mittwoch und Donnerstag um 8:30 Uhr in der Kapelle des Diakonissenhauses, Burgunderstr. 5.

Abendgebet mit Liedern aus Taizé – Musikalische Besinnung mit Gesängen aus Taizé

- * An jedem Mittwoch um 19 Uhr in der Kapelle der Uni-Klinik für Psychiatrie Freiburg, Hauptstr. 5, außer wenn Mittwoch ein Feiertag ist.

Tauftermine

- * Im Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr in der Ludwigskirche
12.4./6 Uhr | 26.4. | 14.6. | 19.7. | 26.7. | 9.8.

Was bleibt. Weitergeben. Schenken. Stiften. Vererben.

- * Ausstellung 6.–27. März, Regierungspräsidium Freiburg, Basler Hof, Kaiser-Joseph-Str. 167

Was bleibt von mir, wenn ich nicht mehr bin? Wie möchte ich in Erinnerung bleiben? Was kann und sollte ich regeln? Viele Menschen stellen sich im Laufe ihres Lebens diese und eine Reihe weiterer Fragen. Die Ausstellung „Was bleibt.“ bietet Gelegenheiten, über Fragen zu Sterben und Zuversicht, Versöhnen und Vererben und über das, was bleibt und bleiben soll, ins Nachdenken und Gespräch zu kommen.

Leitmotiv der Ausstellung ist die „Schatzkiste des Lebens“. Auf zwölf Schauseiten stellen sechs Menschen ihre „Lebensschätze“ vor. Den Beispielen folgend sind die Besucher*innen eingeladen, ihre Schatzkiste des Lebens symbolisch oder gedanklich zu füllen. Die Ausstellung und ihre Begleitvorträge informieren über die Themen „Weitergeben, Schenken, Stiften und Vererben.“ Zum Beispiel eine Lesung mit dem ehemaligen Bürgermeister von Bremen Henning Scherf am 9. März, ein moderierter Filmabend und juristische Fachvorträge.

Veranstalter sind die Ev. Kirche in Freiburg und die Ev. Stadtmission Freiburg e.V. Weitere Informationen auf der Homepage der Ev. Kirche in Freiburg:
www.evangelisch-in-freiburg.de



Datum	Name	Zeit	Ort	Gottesdienst-Art	KiGo	Pred.
7.3. Sa		18	Th	Andacht		Hr
8.3. So	Reminiscere	10	Lu	Gottesdienst zur Predigtreihe Apokalypse	x	Hr
14.3. Sa		18	Th	Andacht mit Bläserkreis		Ri
15.3. So	Oculi	10	Lu	Gottesdienst zur Predigtreihe Apokalypse mit Abendmahl und Kantorei		Ri
15.3. So		11:30	Lu	Kleine Kirche		
21.3. Sa		18	Th	Andacht		Ha
22.3. So	Laetare	10	Lu	Gottesdienst zur Predigtreihe Apokalypse		Ha
28.3. Sa		18	Th	Andacht		Ri
29.3. So	Judika	10	Lu	Gottesdienst zusammen mit ev.-luth. Gemeinde (wg. des Freiburg-Marathons)		Ri/Hü
4.4. Sa		18	Th	Andacht		Nie
5.4. So	Palmarum	10	Lu	Gottesdienst für Kleine und Große mit Kinderchören		Ri
6.4. Mo		18	Lu	Passionsandacht mit Sopranistin S. Schaible		Hr
7.4. Di		18	Lu	Passionsandacht mit Schönbergchor		He
8.4. Mi		18	Lu	Passionsandacht mit floeten en bloc		Ri
9.4. Do	Gründonnerstag	18	Th	Feierabendgottesdienst mit Tischabendmahl		Hr
10.4. Fr	Karfreitag	10	Lu	Gottesdienst mit Abendmahl und Kantorei		Ha
12.4. So	Osterfest	6	Lu	Osternachtsfeier mit Abendmahl		Ri
12.4. So	Osterfest	10	Lu	Gottesdienst mit Abendmahl und Trompete	x	Hr
13.4. Mo	Ostermontag	10	Lu	Gottesdienst		Ri
18.4. Sa		18	Th	Andacht		He
19.4. So	Quasimodogeniti	10	Lu	Gottesdienst mit Abendmahl		He
19.4. So		11:30	Lu	Kleine Kirche		
25.4. Sa		18	Th	Andacht mit Bläserkreis		Ri
26.4. So	Misericordias Domini	10	Lu	Gottesdienst	x	Ri
2.5. Sa		18	Th	Andacht		Hr
3.5. So	Jubilate	10	Lu	Gottesdienst mit Abendmahl		Hr
9.5. Sa		18	Th	Andacht		Ri
9.5. Sa		18	Lu	Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation mit Gospelchor		Es

Datum	Name	Zeit	Ort	Gottesdienst-Art	KiGo	Pred.
10.5. So	Kantate	10	Lu	Konfirmation		Es
16.5. Sa		18	Th	Andacht		Ha
17.5. So	Rogate	10	Lu	Gottesdienst mit Abendmahl		Ha
17.5. So		11	Lu	YouGo		
17.5. So		11:30	Lu	Kleine Kirche		
21.5. Do	Himmelfahrt	10:45	ex	Ökum. Stationengottesdienst am Alten Friedhof		Hr
23.5. Sa		18	Th	Andacht		Ri
24.5. So	Exaudi	10	Lu	Salbungs-Gottesdienst		Ri
30.5. Sa		18	Th	Andacht		Ri
31.5. So	Pfingstfest	10	Lu	Gottesdienst mit Abendmahl		Ri
1.6. Mo	Pfingstmontag	11	Lu	ökumenischer Gottesdienst		Ri
6.6. Sa		18	Th	Andacht mit Abendmahl		Fo
7.6. So	Trinitatis	10	Lu	Gottesdienst mit Abendmahl		Fo
13.6. Sa		18	Th	Andacht		Ha
14.6. So	1. So nach Trinitatis	10	Lu	Gottesdienst		Ha
20.6. Sa		18	Th	Andacht		Hr
21.6. So	2. So n.Tr.	10	Lu	Gottesdienst mit Einführung Kantor Ludwig		Ri
21.6. So		11	Lu	YouGo		
21.6. So		11:30	Lu	Kleine Kirche		
27.6. Sa		18	Th	Andacht		Ri
28.6. So	3. So n.Tr.	10	Lu	Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläum und Abendmahl		Ri
4.7. Sa		18	Th	Andacht		Hr
5.7. So	4. So n.Tr.	10	Lu	Gottesdienst mit Abendmahl		Hr

Kürzel im Gottesdienstplan

KiGo Kindergottesdienst, **YouGo** Jugendgottesdienst, **Pred.** Prediger*in
 Folgende Kürzel in der Übersicht gelten für Namen: **Es** Essig, **Fo** Folkers, **Ha** Hartlieb,
He Hellerich, **Hr** Herrmann, **Hü** Hübner, **Nie** Niethammer, **Ri** Ritter

Induktive Höranlagen (I.H.)

Die Ludwigskirche verfügt über eine induktive Höranlage.



Apokalypse now? – Predigtreihe zu Angst und Hoffnung

Der Lauf der Welt kommt an ein Ende, eine neue Zeit bricht an, ein neuer Raum entsteht – und das Alte geht womöglich in einer Katastrophe unter: so wird der Begriff „Apokalypse“ im Allgemeinen verstanden. Gegenwärtig sind mit dem Klimawandel auch apokalyptische Vorstellungen verbunden. Der griechische Begriff bedeutet eigentlich „Enthüllung“, in der Bibel wird er auch mit „Offenbarung“ übersetzt. In einer kleinen Predigtreihe in der Ludwigskirche lesen und bedenken wir an drei Sonntagen im März apokalyptische Texte aus der Bibel. Was Menschen in ihrer Angst Hoffnung gemacht hat, was ihnen in ihrem Leiden an der Welt und dem Wunsch nach Veränderung Kraft gegeben hat und worauf sie ihr Vertrauen gesetzt haben, davon können wir lernen.

- 8.3. „Erlösung für die Schöpfung“ (Jes 11 et al.)
mit Pfarrerin Brigitte Herrmann
- 15.3. „Nächtlicher Hoffnungsschimmer“ (Sacharja 4)
mit Pfarrerin Dr. Christine Ritter
- 22.3. „Die ganze Schöpfung ist ausgerichtet auf Hoffnung“ (Röm 8,20)
mit Pfarrerin Gabriele Hartlieb

Exerzitien im Alltag 2020 – ein geistlicher Übungsweg

„Fenster zum Himmel“ – unter diesem Motto stehen die diesjährigen ökumenischen Exerzitien im Alltag in der Passionszeit 2020. Die Evangelische Pfarrgemeinde Nord, die Lutherische Gemeinde Freiburg und die katholische Gemeinde St. Urban laden gemeinsam dazu alle Interessierten ein.

Die Abende werden von Pfarrerin Cornelia Hübner (Lutherische Gemeinde Freiburg), Wilderich von Spies (St. Urban) und Pfarrerin Dr. Christine Ritter (Evangelische Pfarrgemeinde Nord) geleitet.

- * Termine für Gruppentreffen, 19:30 – 21:00 Uhr, Bibliothek, Starkenstr. 8, Donnerstag 12.3. | 19.3. | 26.3. | 2.4.
Eine regelmäßige Teilnahme ist sinnvoll.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Pfarramt der Pfarrgemeinde Nord.

„So viel du brauchst“ – Klimafasten 2020

Seit über einem Jahr fordern Jugendliche bei den *Fridays for Future* weltweit konsequentes Handeln, um unseren Planeten zu schützen. Auch wir in Herdern und Zähringen können unseren Beitrag dazu leisten, in Aktion treten und unseren Alltag bewusster gestalten – nicht zuletzt aus Verantwortung für die nachfolgenden Generationen. Die Fastenzeit bietet eine gute Gelegenheit dazu.

Fasten für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

In den knapp sieben Wochen vor Ostern zwischen Aschermittwoch und Ostersamstag – in diesem Jahr vom 26. Februar bis 11. April – besinnen wir uns der christlichen Tradition und üben Verzicht. Die Fastenzeit lädt dazu ein, Gewohnheiten zu hinterfragen, achtsam mit uns und unserem Umfeld umzugehen und alltägliche Dinge anders zu machen. Klimafasten geht dieser Tradition nach und ruft dazu auf, mit kleinen Schritten einen Anfang für mehr Klimagerechtigkeit zu wagen: z.B. Türen von beheizten Räumen zu schließen, Lebensmittel richtig zu lagern, auf Plastik-Strohhalme zu verzichten, die nächste Reise umweltfreundlich zu planen – für jede und jeden ist etwas dabei!

- * Am 22. März findet ein Erfahrungsaustausch für Teilnehmende am Klimafasten im Kirchencafé in der Ludwigskirche statt!

Eine Informationsbroschüre liegt in unseren Kirchen aus und kann eingesehen werden auf www.klimafasten.de.



Auch in Freiburg: Omas gegen Rechts Wiener Gründerin der Initiative jetzt im Freitagsgespräch

„Omas gegen Rechts Freiburg“ ist eine zivilgesellschaftliche parteiunabhängige Initiative, die Ende 2018 in Freiburg gegründet wurde, inspiriert von den österreichischen „Omas gegen Rechts“. Im Herbst 2018 entdeckte Traute Hensch aus Freiburg die österreichische Initiative „Omas gegen Rechts“. Sie besprach sich mit Gerdi Liebner, welche die Initiative ebenso nachahmenswert fand.

Mit einem Bericht in der Badischen Zeitung hofften die beiden Gründerinnen, einige Gleichgesinnte zu finden. Die Überraschung war groß, als sich am 10. Oktober 2018 rund 60 Personen fanden. Es war klar: in dem engen Raum konnte keine Sitzung abgehalten werden. Also trafen sich die Omas ein paar Wochen später in einem größeren Rahmen.

Inzwischen sind es ca. 150 geworden, gestandene ältere Frauen, die sich mit vollem Elan gegen das rechte Gedankengut engagieren. Sie treffen sich regelmäßig einmal im Monat im Plenum. Am 4.4.2019 ist der Verein „Omas gegen Rechts – Freiburg n.e.V.“ gegründet worden. Am 14. Dezember 2019 erhielten die „Omas gegen Rechts Freiburg“ den Integrationspreis der Stadt Freiburg.

- * *In Zusammenarbeit mit dem „Freitagsgespräch“ findet am 3. April um 19:30 Uhr im Gemeindesaal der Evang. Ludwigskirche eine Lesung von Monika Salzer statt, Verfasserin des Buchs „Warum wir für die Zukunft unserer Enkel kämpfen“.*

Monika Salzer ist eine österreichische Systemische Psychotherapeutin, evangelische Theologin, Pfarrerin i.R. und Autorin. 2017 gründete sie die zivilgesellschaftlichen Plattform „Omas gegen Rechts“ auf Facebook, die mittlerweile in allen österreichischen Bundesländern vertreten ist und etwa 100 Zweiggruppen in Deutschland und Südtirol hat.

Weitere Informationen unter:
www.omasgegenrechts-freiburg.de

Angelika Fabry-Flashar –
für die „Omas gegen Rechts Freiburg“



Palmsonntag für Klein und Groß

Ein Gottesdienst für Kleine und Große mit den Kinderchören findet in der Ludwigskirche **am 5. April um 10 Uhr** mit vielen Liedern, Impulsen und kleinen Aktionen statt, vorbereitet von einem Team mit Chorleiterin Elisabeth Fröschle und Pfarrerin Dr. Christine Ritter. Herzlich Einladung an alle!

Auf dem Weg – Abendandachten in der Karwoche

Mit Bildern von Sieger Köder, Worten und Musik zur Passion am Montag, Dienstag und Mittwoch, **6., 7. und 8. April in der Ludwigskirche, immer um 18 Uhr**. Mit Musik von Sybille Schaible (Sopran) und Stefan Pöll (Orgel), dem Schönberg-Chor (Leitung Ina Stoertzenbach) und floeten en bloc.

Feierabendmahl am Gründonnerstag

- * **Do, 9. April in der Thomaskirche, 18 Uhr**

In diesem Gottesdienst steht das Abendmahl im Mittelpunkt. Wir erinnern uns daran, wie Jesus mit seinen Jüngern Abendmahl gefeiert hat, und wir nehmen uns Zeit mit Texten und Musik.

Osternacht und Osterfrühstück

Um 6 Uhr morgens versammeln wir uns in der noch dunklen Ludwigskirche zur Feier des Ostermorgens. Wir hören die alten Geschichten aus der Bibel, begrüßen das Licht mit dem altkirchlichen Lobgesang, dem Exsultet, und reichen es weiter. Wir feiern Taufe oder Taferinnerung und Abendmahl. Herzliche Einladung zum Gottesdienst und einem Frühstück danach im Gemeindesaal!

- * *Wer gerne beim Gottesdienst einmal mitlesen möchte oder beim Osterfrühstück helfen kann, melde sich bitte im Pfarramt.*

Trost und Stärkung: das Haus-Abendmahl

Möchten Sie am Abendmahl teilnehmen, können aber nicht in die Kirche kommen? Dann kommen wir Pfarrerinnen gerne mit dem Abendmahl zu Ihnen nach Hause. Bitte rufen Sie uns im Pfarramt an, wir vereinbaren einen Termin.

Konfirmationsjubiläum in der Ludwigskirche

✿ So, 28. Juni, um 10 Uhr

Konfirmation heißt: Befestigung im Glauben. Das tut nicht nur mit 14 Jahren gut, sondern später auch noch. Deshalb ist es ein guter Brauch, sich immer wieder einmal an seine Konfirmation zu erinnern und die Befestigung im Glauben zu erneuern. Goldene und Diamantene Konfirmation feiern wir in der Pfarrgemeinde Nord in diesem Jahr am 28. Juni. Wer vor 50, 60, 65 Jahren oder noch früher konfirmiert wurde und mitfeiern möchte, in der Ludwigskirche oder in der Thomaskirche oder an einem anderen Ort, melde sich bitte im Pfarramt an.

BERUF UND FAMILIE MITEINANDER VERBINDEN!

Sie sind pädagogische Fachkraft und auf der Suche nach einer neuen Herausforderung? Dann könnte unser Angebot „Kompass – die Fachpflegefamilie“ Sie interessieren.

Sie nehmen 1 – 2 Kinder in Ihrer Familie auf und wir bieten Ihnen

- * Eine Festanstellung in einer großen Jugendhilfeeinrichtung
- * Bezahlung nach Tarif (AVR)
- * Gesetzlicher Urlaubsanspruch
- * Begleitung durch einen erfahrenen Fachdienst
- * Regelmäßige Teamsitzungen
- * Supervision

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, finden Sie weitere Informationen unter <https://kompass-erziehungsstelle.skf-freiburg.de>

Kontakt:

Matthias Münzer 0761-38508-361 oder
Stefanie Wilms 0761-38508-380



c-punkt/Münsterforum: Neueröffnung

Der Neubau ist fertig, Ende April wird der ökumenische Gesprächs- und Infoladen, Veranstaltungsraum und Münsterbesucherzentrum c-punkt/Münsterforum in der Herrenstraße 30 neu eröffnet. Stadtpfarrerinnen Gabriele Hartlieb und das ökumenische c-punkt-Team laden herzlich ein zu Tagen der offenen Tür:

✿ Mi, 29. April, Do, 30. April und Sa, 2. Mai

Auf dem Weg zum Frieden – Nachtwanderung nach St. Ottilien 75 Jahre Kriegsende

75 Jahre nach Kriegsende werden wir auf dem Weg nach St. Ottilien im Schweigen Erfahrungen von Streit und Versöhnung nachgehen. Für Menschen, die im Dunkeln trittsicher sind und 10 km (St. Ottilien und zurück) ohne Absitzen laufen können.

✿ Fr, 8. Mai, 19:30 bis ca. 23:00 Uhr

*Leitung: Detlef Lienau, Pfarrer, EEB Freiburg, Gabriele Hartlieb, Stadtpfarrerinnen
Treffpunkt: c-punkt im Münsterforum, Herrenstr., findet bei fast jedem Wetter statt.
Info-Tel.: 7086 342, ohne Anmeldung*

Joachim Gauck (Bundespräsident a.D.): Toleranz

✿ Mi, 20. Mai, 20 Uhr, Vortrag im Paulussaal

In seinem neuen Buch streitet Joachim Gauck für Toleranz, weil sie das friedliche Zusammenleben von Verschiedenen überhaupt erst ermöglicht: „Nur wenn wir uns gegen die Angriffe von Intoleranten verteidigen, kann Toleranz und die Demokratie gesichert werden.“



Tee in der Moschee: Interreligiöser Dialog von Frauen für Frauen

✿ So, 14. Juni, 15:30 Uhr, in der Ludwigskirche, Starkenstr. 8
Geld hat doch nichts mit Glauben zu tun, oder?
mit Pfarrerinnen Gabriele Hartlieb

Aktuelles aus dem Thomaskindergarten

(HE) Auch im Kindergarten steht alles unter den Themen „Nachhaltigkeit“, „Umweltbewusstsein“, „Eltern-Austausch“, „Gesunde Ernährung“ und „Sprachförderung“: Seid einiger Zeit sind wir Teilnehmer des Projekts „Grüner Gockel“.

Elektrizität, Lebensmittel, Müll und Kleidung – in unserer „Eltern-Ecke“ haben wir bereits eine „Tauschbörse“ eingerichtet. Dort können Kleider, Spielsachen und Bücher, die bei Familien nicht mehr in Gebrauch sind, eine*n neue*n Besitzer*in finden. Während der Fastenzeit wollen wir gemeinsam mit den Kindern Strom und Müll „fasten“. Dabei sind wir als Erwachsene selbstverständlich Vorbild. Die „Eltern-Ecke“ wurde auch eingerichtet, um Eltern eine Möglichkeit zu geben, miteinander in Kontakt zu kommen – zum Beispiel während einer Eingewöhnung ihres Kindes oder während der Bring- und Abholzeit. Dies ist auch der einzige Ort, an dem das Smartphone benutzt werden darf.

Durch das „Schulfruchtprogramm“ bekommen wir wöchentlich (bis auf die Ferien) frisches Obst, Gemüse, Milch und Joghurt geliefert. Diese bieten wir den Kindern während des gesamten Tages, als Ergänzung zu deren mitgebrachtem Frühstück, an. Das Frühstück wird durch Wasser und Tee (der vom Elternbeirat besorgt wird) vom Kindergarten ergänzt. Von zuhause mitgebrachte Süßgetränke sollten die Ausnahme bleiben. An Geburtstagen bringen die Kinder zum Beispiel Kuchen, Knabber-Gebäck oder landestypisches Fingerfood mit.

Auch mit unserem Team bleiben wir in Bewegung: Wir freuen uns über die Genehmigung einer Sprachförderkraft (50%). Seit November 2019 ist Frau Egenolf von der Stadt Freiburg in unserem Kindergarten angestellt. Unsere neue FSJ-lerin (FSJ = Freiwilliges Soziales Jahr) ist Angie Montano. Unsere Kooperationen mit Frau Hübsch, unserer professionellen Geschichten-Erzählerin und Herrn Kapp, unserem Theaterpädagogen, gehen weiter. In Zusammenarbeit mit der Tullaschule läuft auch die Kooperation mit Frau Bretthauer. Sie betreut unsere Vorschüler hinsichtlich der bevorstehenden Einschulung.

Eine unserer Mitarbeiterinnen wird zukünftig den brasilianischer Paartanz „Forró“ in den Räumen des Familiencafés anbieten. Geplant ist eine regelmäßige Wochenend-Veranstaltung mit einem „Kennenlern-Kurs“ und einem anschließenden „Tanztee“, einer „Übungsstunde“ oder „Party“. Die genauen Daten folgen!

Futter- und Nistkastenbau im Ludwigkindergarten

Carsten Block hat uns beim Bauen eines Futter- und Nistkastens unterstützt. Am gruppenübergreifenden Angebot haben Pia, Britta, Ava, Onno, Oskar und Jonas teilgenommen. Gemeinsam wurde mit Eifer geschraubt und geklebt. Mit ganz viel Freude haben die Kinder das Futterhäuschen am Ende bemalt. Auch viele andere Kinder waren interessiert, und gemeinsam mit Carsten Block wurde das Futterhäuschen im Garten aufgehängt. Wir freuen uns schon, wenn wir auch den Nistkasten gemeinsam fertig bauen können.

Kai Mayer



Sie haben ein fertiges Produkt im Kopf
– wir realisieren es preisgünstig.
Ihnen fehlt noch die zündende
Idee – wir haben das Netzwerk,
um sie Ihnen im Rahmen eines
Komplettangebots zu liefern.



schwarz
auf weiß

Litho- & Druck GmbH

Habsburgerstraße 9 | 79104 Freiburg
Telefon 0761 - 51 45 70 | www.sawdruck.de

Jens-Martin Ludwig: Vom Gesangsvirus infiziert

(JML) „Glück auf“ – diesen Gruß hört man bis heute im Ruhrgebiet. Tief im Westen, wo die Sonne (schon lange nicht mehr) verstaubt. Der Kohle-Bergbau ist längst überall im Ruhrgebiet Geschichte, inzwischen wird Kultur gefördert. Alte Industriedenkmäler sind zu Spielstätten geworden. Dieser spannungsvolle Wandel machte auch Jens-Martin Ludwig neugierig und bewog ihn dazu, Kirchenmusiker an der Altstadtkirche Gelsenkirchen zu werden. Hier war er als Kantor und Organist seit 2003 für die musikalische Ausgestaltung von Gottesdiensten sowie das Konzertleben verantwortlich. Sein Wirkungsfeld wurde über die Jahre größer, da sich Gemeindestrukturen ebenfalls im Wandel befanden.

Der Weg in Sachen Musik war für Jens-Martin Ludwig vorgezeichnet. „Wenn man aus dem Pfarrhaushalt stammt, ist es unausweichlich, dass man mit Kirchenmusik in Berührung kommt.“ Das Pfarrhaus stand direkt neben der kleinen Dorfkirche in der Nähe von Wolfsburg. Der Klang der Orgel hat Ludwig fasziniert. Bei C-Kurs und Chorleiterlehrgängen hat ihn irgendwann auch noch der Gesangsvirus gepackt. Das Singen wurde für ihn immer wichtiger. Das Fundament für seinen musikalischen Werdegang war gelegt und führte ihn zum Studium von Kirchenmusik und Gesang an die Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg. Auf die Frage nach seiner musikalischen Ausrichtung stellt er fest: „Wenn es nicht Klassik ist, höre ich viel Jazz oder Sachen in Richtung Soul, Funk.“ Diese vielseitige Orientierung hinterlässt Spuren in Form innovativer Konzertaufführungen. „Ich finde es spannend, Musik in neue Kontexte zu bringen: z.B. durch ungewöhnliche Kombinationen verschiedener Werke oder ein traditionelles Werk neu zu inszenieren.“ Die kulturelle Vielfalt und Fülle begeistert ihn auch an Freiburg. Hiervon ein Teil zu sein und die musikalische Tradition an der Ludwigskirche weiterzuführen ist eine Herausforderung, der er sich gerne stellt. Während in Gelsenkirchen die laufenden Projekte abgeschlossen werden, schweifen die Gedanken immer häufiger in Richtung Süden, reifen erste Ideen. „Nun bald in Freiburg in Sachen Kultur zu schürfen und mit Kantorei und Vokalensemble spannende kirchenmusikalische Projekte ans Tageslicht zu bringen, erfüllt mich mit großer Vorfreude.“ Ein Wunsch für die zukünftige Arbeit: viele Menschen mit dem Gesangsvirus anzustecken!

Und – was tut Jens-Martin Ludwig, wenn er nicht auf der Orgelbank sitzt, probt, dirigiert oder Konzertprogramme schreibt? „Kochen ist meine Leidenschaft. Hier kann ich Kreativität und Genuss verbinden.“ Neben gutem Essen zählt Sport zu seiner Passion. Mit Begeisterung betreibt er Laufen, Fahrrad fahren und Wandern in den Bergen. Immer in Bewegung bleiben – dafür finden er und seine Frau Anja tief im Süden die besten Voraussetzungen.

Proben der Ensembles

Montag

18:30 – 19:45 Gospelchor, Gemeindesaal Starkenstr. 8, *Leitung: Helen Ens*
 20:15 – 22:00 floeten en bloc, Gemeindezentrum Tullastr. 15,
Leitung: Jessica Urbschat

Dienstag

16:00 – 16:30 Spatzenchor I, 4- bis 5-Jährige, *Leitung: Elisabeth Fröschle*
 16:30 – 17:00 Spatzenchor II, 4- bis 5-Jährige, *Leitung: Elisabeth Fröschle*
 20:00 – 22:00 Freiburger Kantorei, Gemeindesaal Starkenstr. 8,
Leitung: z.Zt. als Vertretung Ina Stoertzenbach
 18:00 – 19:30 Ensemble „pian e forte“, Spielkreis für laute und leise
 Instrumente der Renaissance, Gemeindezentrum Tullastr. 15,
Leitung: Uwe Schlottermüller

Donnerstag, im Gemeindesaal Starkenstr. 8

16:00 – 17:00 Kinderchor, 1. bis 4. Klasse, *Leitung: Elisabeth Fröschle*
 17:00 – 18:00 Jugendkantorei, ab 5. Klasse, *Leitung: Elisabeth Fröschle*
 19:45 – 22:00 Herdermer Vokalensemble, *Leitung: z.Zt. in Vertretung Stefan Pöll*

Freitag, im Musiksaal neben der Ludwigskirche

20:00 – 22:00 Evangelischer Bläserkreis, *Leitung: Ekkehard Lippold*

Kontakte Helen Ens: leni.ens@gmx.de
 Elisabeth Fröschle: LuKi-Froeschle@gmx.de
 Stefan Pöll: stefan.poell@gmx.de
 Uwe Schlottermüller: fagisis@fagisis.de
 Ina Stoertzenbach: ina.stoertzenbach@googlemail.com
 Jessica Urbschat: urbschatj@icloud.com



Buxtehude – Membra Jesu nostri* **So, 15. März, 17 Uhr, Ludwigskirche**

Herdermer Vokalensemble mit Solisten und Barock-Ensemble
unter der Leitung von Stefan Pöll

„Quid sunt plagae istae in medio manuum tuarum?“ – „Was sind das für Wunden inmitten deiner Hände?“

Lübeck – anno 1680 ... Dieterich Buxtehude, nach seinem Tod als einer der führenden Orgel-Virtuosen bekannt und heute v.a. als Orgel-Komponist, schreibt einen Zyklus von sieben Kantaten für Solisten, Gesangsensemble und Streicher für die Passionszeit und widmet sie einem schwedischen Kollegen, Kapellmeister und Organist in Stockholm. Diesem ist es zu verdanken, dass das Werk überhaupt überliefert ist. Die klare Architektur mit Rahmen-Bibelversen und strophischen Auszügen aus einer mystischen Dichtung von Arnulf von Löwen (13. Jh) besticht unmittelbar durch die Intensität der Worte und der Musik. Dabei „wandern“ die Kantaten (nicht nur dem Titel nach) in der Betrachtung des geschundenen Leichnams Jesu am Kreuz von unten nach oben, von den „pedes“ bis zum „facies“ und enden in einer virtuosen Amen-Fuge.

Eintrittskarten für freie Platzwahl zu 18€/15€ (je 3€ Erm.) unter reservixx.de und an der Abendkasse.

Zuhause für unseren neuen Kantor gesucht !

- Wer?** Berufstätiges Ehepaar ohne Kinder (Kirchenmusiker, Qigong-Lehrerin), Nichtraucher, keine Haustiere
Was? Miet- oder Eigentumswohnung
Wo? Ruhige Straße im Umkreis von ca. 5 km um die Ludwigskirche
Größe? Gerne 3 Zimmer, zwischen 80-100 qm
Und sonst? Gerne mit Tageslichtbadezimmer

Im Mai tritt Jens-Martin Ludwig die Stelle als neuer Kantor in der Ludwigskirche an. Um in Freiburg ein schönes, neues Zuhause zu finden, möchten wir Sie auf diesem Weg herzlich um Ihre Unterstützung bei der Wohnungssuche bitten. Sie erreichen ihn unter folgenden Kontaktdaten:

Mobil-Tel.: *nicht online* oder E-Mail: [Anja.Luka\(et\)web.de](mailto:Anja.Luka(et)web.de)

**L. Cherubini: Requiem c-Moll und
F. Schubert: Sinfonie h-Moll „Unvollendete“*** **Sa, 4. April, 17 Uhr, Ludwigskirche
Freiburger Kantorei unter Leitung von Ina Stoertzenbach**

Im Beethovenjahr 2020 widmet sich die Freiburger Kantorei dem Werk, das bei Beethovens Begräbnisfeier 1827 aufgeführt wurde: Cherubinis Requiem in c-Moll ist eine der dramatischsten und schönsten Vertonungen der lateinischen Totenmesse. Beethoven selbst schätzte Cherubini sehr und bezeichnete ihn einmal als den größten lebenden Komponisten. Schuberts Sinfonik steht wie Cherubinis Musik stark in der Tradition Beethovens und der Wiener Klassik.

* **Stationen auf dem Weg – Abendandachten in der Karwoche mit Bildern von Sieger Köder, Worten und Musik zur Passion und Liturgie**

Mo, 6. April, 18 Uhr: Sibylle Schaible (Sopran) und Stefan Pöll (Orgel)

Di, 7. April, 18 Uhr: Schönberg-Chor Freiburg, Leitung: I. Stoertzenbach

Mi, 8. April, 18 Uhr: floeten en bloc

* **Musikalischer Gottesdienst an Karfreitag, 10. April, 10 Uhr mit der Freiburger Kantorei**

Musik für Chor und Orgel, Auszüge aus Cherubinis Requiem c-Moll
Musikal. Leitung: Ina Stoertzenbach; Liturg. Leitung: Gabriele Hartlieb

* **Musikalischer Gottesdienst an Ostersonntag, 12. April, 10 Uhr Musik für Orgel und Trompete**

Trompete: Sophia Kälber; Orgel: Ina Stoertzenbach

Liturgische Leitung: Brigitte Herrmann

* **Einführung des neuen Kantors Jens-Martin Ludwig
So, 21. Juni, 10 Uhr**

Endlich ist es soweit: In einem Gottesdienst mit viel Musik wird Dekan Markus Engelhardt den neuen Kantor in unserer Pfarrgemeinde einführen. Im Anschluss sind alle herzlich zum Empfang eingeladen!

Familiencafé bei Thomas

- * An jedem 1. und 3. Mittwoch im Monat, 15 bis 17 Uhr (außer in den Schulferien)



Im Offenen Café gibt es für die Erwachsenen Gespräche und Begegnungen oder eine kleine Auszeit im Caféraum – oder Sie nehmen mit den Kindern an unseren Betreuungs-, Spiel- und Bastelangeboten teil. Das steht bis Juli auf dem Programm:

- 18.3. *Offenes Café* und: „Wir basteln für unsere Fenster“ – daheim und im Café
- 1.4. „Feuer & Flamme“ – Rund um das Thema Feuer, mit Stockbrotrösten
Veranstaltung von Familiencafé & Kindergarten unter Leitung von Susanne Magiera
- 6.5. *Offenes Café* und: „Basteln kleiner Geschenke für den Mutter- und Vatertag“
- 20.5. *Offenes Café* und: „Was tun bei Kinderkrankheiten?“ – für die Kinder gibt es Spiele mit Seil, Ball u.ä. im Innenhof
Vortrag und Gespräch mit der Kinderärztin Frau Dr. Anne Hammer, gemeinsame Veranstaltung von Familiencafé & Kindergarten
- 17.6. *Offenes Café* und: „Rund um die Erdbeere“ – Zubereiten und gemeinsames Genießen von Kuchen, Desserts und Getränken
gemeinsame Veranstaltung von Familiencafé & Kindergarten
- 1.7. *Offenes Café* und: „Plitsch – platsch – nass“, Wasserspiele im Innenhof
- 15.7. *Offenes Café* und: Ein erfrischender Eis-Nachmittag

EXTRAS

- * **Di, 24. März, 9 – 12 Uhr**
„Erste Hilfe am Kind“ – für Familiencafé und Kindergarten
Lebensrettende Sofortmaßnahmen bei Verletzungen, Vergiftungen u.a.
Ein Angebot der Johanniter-Unfallhilfe für Eltern und Großeltern
Unkostenbeitrag: 5 €
Anmeldung bei Verena Essig

- * **Do, 26. März, 16 – 17:30 Uhr**
Einfach singen – gemeinsames Singen für alle Generationen
Notenkenntnisse nicht erforderlich – einfach Spaß haben
Leitung: Sonja Kreiner, Chorleiterin und Singlelehrerin
- * **Di, 28. April, 15 – 17 Uhr**
Töpfern für Mütter und Kinder: Erste Erfahrungen mit Ton
Material wird kostenlos zur Verfügung gestellt
Kooperation Familiencafé & Kindergarten unter Leitung von Susanne Magiera

Regelmäßig

- * **Kleinkindspielgruppe jeden Mittwoch 10 – 12 Uhr**
(Kooperation Zähringer Treff & Familiencafé bei Thomas)
In einer selbstorganisierten Gruppe können sich Eltern von Babys und Kleinkindern, die noch nicht eine Kindertagesstätte besuchen, treffen und Kontakte knüpfen.
Ort: Zähringer Treff; Infos unter Tel. 503 129-50, Kosten: keine
- * **Beratung in sozialrechtlichen Fragen**
durch Bernhard Nägele, VdK Ortsverband Freiburg-Zähringen
An jedem 3. Mittwoch 15:30 bis 16:30 Uhr
- * **Müttercafé in der Tullaschule**, Offenburgerstr. 12
An jedem Donnerstag 8:30 bis 10:15 Uhr (außer in den Schulferien)

Öffentliches Bücherregal im Familiencafé

- * An jedem 1. und 3. Mittwochnachmittag im Monat von 15 – 17 Uhr (außer in den Schulferien),
- * vor und nach den Gottesdiensten in der Thomaskirche

Das Familiencaféteam

*Leitung: Birgitt Marquard, derzeitiger Kontakt: Verena Essig
Herbert Haas*

Das Erzählcafé der Pfarrgemeinde Nord Zusammensein – Kaffeerrunde – Gedankenaustausch



- * Gemeindesaal, Starckenstraße 8,
mittwochs 15 bis 17 Uhr, 14-tägig

Zum Erzählcafé sind alle eingeladen, die sich gerne in gemütlicher Runde über Themen, Gedanken und Erinnerungen austauschen. Ein engagiertes Team bereitet den Kaffeetisch vor. Eine kleine Spende für Kaffee und Kuchen wird erbeten.

- 18.3. Theologischer Nachmittag mit Pfarrerin Dr. Christine Ritter
- 1.4. Bildervortrag: Gedenk- und Wegkreuze in unserer Umgebung
- 15.4. Medienschelke – „Lügenpresse“ - Pressefreiheit: und nun?
- 29.4. Erzählnachmittag: Sagen und Geschichten aus nah und fern
- 13.5. Im Monat Mai: Die schönen Dinge des Lebens
- 20.5. Ökumenischer Ausflug (nähere Informationen folgen!)
- 27.5. Mit spitzer Feder: Karikaturist Horst Haitzinger

Für Fragen und Anliegen steht Wolfgang Kapp, Mitarbeiter im Seelsorgedienst, im Anschluss an das Erzählcafé zur Verfügung.

Einladung zur „Samstagsrunde“ für ältere und jüngere Menschen – jetzt im St. Carolushaus

- * Treffpunkt: in unregelmäßigen Abständen samstags ab 15 Uhr in der Cafeteria/Begegnungsstätte des St. Carolushauses, Habsburgerstr. 107 (Nähe Straßenbahnhaltestelle „Tennenbacherstraße“)

Nähere Informationen bei Wolfgang Kapp

Besuchsdienst für Geburtstage

- * Gerhard-Ritter-Haus, Starckenstr. 8, *mittwochs jetzt um 18:00 Uhr*
25.3. | 29.4. | 27.5. | 24.6. | 22.7. | 30.9.

Wolfgang Kapp und Christine Ritter

TaiJi/Qigong-Gruppe

TaiJi/Qigong kann als allgemeines System der Bewegungslehre und Heilgymnastik betrachtet werden, das der Gesundheit und der Persönlichkeitsentwicklung dient. Es eignet sich für alle, die ihre Beweglichkeit und ihr Körpergefühl verbessern und wieder neu entdecken wollen. Auf dem Programm stehen die 8-Brokatte sowie Lockerungsübungen und die Atemharmonie. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



- * Gerhard-Ritter-Haus, dienstags, 18:45 bis 19:45 Uhr
Leitung: Hildegard Willmann

Entspannung – Kreativität – Spaß – Improvisation

Einfache Bewegungs- und Lockerungsübungen sowie kleine szenische Improvisationen ermöglichen es den Teilnehmer*innen, vom Alltag abzuschalten, Zeit zu finden für Ruhe und Loslassen und neue Seiten an sich zu entdecken.

- * Das Angebot findet in der Regel einmal im Monat mittwochs von 19:30 bis 21:00 Uhr im Gemeindesaal, Starckenstr. 8, statt.

Nähere Informationen bei Wolfgang Kapp (auch über das nächste Treffen)

Freitagsgespräche

- ❖ Gerhard-Ritter-Haus, Starckenstr. 8, freitags, 19:30 Uhr
Der Eintritt ist frei.
- 20.3. „Gertrud Luckner, 1900-1995, ihr Leben und Handeln,
nicht nur in der NS-Zeit“
Franz Brockmeyer, Leiter der Gertrud-Luckner-Bibliothek, Freiburg
- 3.4. „Omas gegen Rechts: Warum wir für die Zukunft unserer Enkel
kämpfen“ – Lesung und Buchvorstellung
Monika Salzer (Wien) in Kooperation mit: Omas gegen Rechts Freiburg, s.u.
- 15.5. „Afghanistan – ein verlorenes Land?“
Die Islamwissenschaftlerin berichtet von ihren Reisen im Auftrag von
Caritas International zu Entwicklungs- und Nothilfeprojekten vor Ort.
Vera Jeschke (Bad Krozingen)

*Verantwortlich für das Programm sind Prof. Dr. Martin Flashar
und Pfarrer i.R. Ulrich Greder.*

Wandern mit Wolfgang

- ❖ samstags, etwa einmal im Monat
Anmeldung bei Wolfgang Bantel



Netzwerk Herdern-Neuburg

*Begegnungsstätte im St. Carolushaus – Ev. Pfarrgemeinde Nord –
Kath. Pfarrgemeinde St. Urban*



Einladung zu Treffen für ehrenamtlich Tätige im Stadtteil

Das Netzwerk bietet für ehrenamtlich Tätige im Stadtteil (in ca. zweimonatigen Abständen) Treffen für den gegenseitigen Austausch, aber auch zur Information über interessierende Themen an. Viele Fragen, die im Zuge ehrenamtlicher Tätigkeit immer wiederkehren, sind gemeinsam leichter zu beantworten!

- ❖ Die Treffen finden freitags von 16 bis 17.30 Uhr statt.
Nächste Treffen und Ort werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Informationen bei Wolfgang Kapp

Alltagshilfe „Senioren helfen Senioren“

Aktive Senior*innen im Verein „Mobiler Freiburger Altenservice MoFA e.V.“ leisten ehrenamtlich Hilfestellung für ältere oder gebrechliche Menschen bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, wie z.B. Einkäufe erledigen, Begleitung bei Arztbesuchen oder bei Behördengängen, Ausfüllen von Formularen für die Krankenkasse o.ä., kleine Reparaturen im Haushalt an Geräten und Möbeln und am Wasserhahn, Einstellen des Fernsehers oder Telefons, Hilfe beim Umgang mit Handy, Tablet oder Computer, Begleitung beim Spazieren gehen und vieles anderes mehr.



Anfragen für Hilfeleistungen können jederzeit auf den Anrufbeantworter aufgesprochen werden, Tel. 31 91 31 47, oder per E-Mail an mofa-freiburg@gmx.de oder auf der Homepage www.mofa-freiburg.de. Bürozeiten sind Di + Do 10 – 12 Uhr. Interessierte Senior*innen sind eingeladen, hierbei mitzumachen und mit uns ehrenamtlich tätig zu werden.

Taufen

nicht online !

Trauungen

nicht online !

Bestattungen

nicht online !

2 Kontakte & Impressum

3 Grußwort

4 Aktuelles

Neubeginn und Abschied / aus dem Ältestenkreis

10 Gemeinde auf dem Weg

u.a. Rückblicke / Gustav-Adolf-Werk

15 Grüner Gockel

Umweltleitlinien

16 Kinderkirche

Angebote für Kinder / Kinder-Bibeltage, KiSiBiWo

18 Jugendkirche

*Konfirmand*innen / Angebote für Jugendliche*

20 Gottesdienstkalender

u.a. Kirchencafé / Mittagessen / Gottesdienste in Heimen / Was bleibt / Gottesdienstübersicht

24 Kalender

Predigtreihe / Exerzitien im Alltag / Klimafasten / Omas gegen Rechts / Passionszeit / Stadtkirche

30 Gemeindeverein: Kindergärten

32 Kirchenmusik

36 Regelmäßige Angebote

42 Kasualien von November bis Februar

Taufen / Trauungen / Bestattungen